

Die letzten Vorbereitungen laufen jetzt

Neues Theater Mering hat heute Premiere mit Dürrenmatts „Romulus der Große“

Mering (oh).
Das Lampenfieber steigt derzeit unaufhörlich bei den Akteuren des Neuen Theaters Mering: Am Samstag, den 4. Juni, öffnet sich das erste Mal wieder der Vorhang zum Stück „Romulus der Große“ von Friedrich Dürrenmatt um 19.30 Uhr im Papst-Johannes-Haus in Mering.

Seit geraumer Zeit laufen bereits die Vorbereitungen für diese Komödie: Regisseur und Akteur Andreas Gärtner hat die Aufgabe, anspruchsvolle Rollen mit einer modernen, aufwendigen Bühne in Einklang zu bringen. Allein Bühne und Beleuchtung verlangten große Aufmerksamkeit von Florian Einfalt, Jürgen Schwab, Norbert Ebner und Gerhard Ramert. Mit viel Sorgfalt wurden von Kathrin Weinkamm, Julia Weinkamm und Monika Jungnickl hergestellert. Seit Wochen weisen Plakate von Mathias Lidl auf die Aufführung hin.

Romulus (Markus Schwab), der Kaiser von Rom, lebt mit seinen Getreuen, der Innenministerin Tullia Rotunda (Kathrin Weinkamm), dem Kriegsminister Mares (Miroslav Vucicevic) und seiner Familie in seinem Landhaus bei Rom. Große Unruhe ist ausgebrochen, da die Germanen dabei sind, das römische Imperium zu erobern, wie der Reiterpräfekt Spurius Titus Mamma (Matthias Roßmanith) melden will. Bei Romulus stehen jedoch neben seiner Tochter Rea (Sabine Schneck) nur noch die Hühner im Vordergrund. Gelassen reagiert er auf Versuche seiner Frau Julia (Christiane Neumeier), des Schwiegersohnes in spe Amilian (Matthias Krupna) und der Kaiserin Zena (Alexandra Besler), ihn aus der Lethargie zu reißen und das Weltreich zu retten. Schließlich ergreifen alle die Flucht und er trifft allein auf Germanenfürst Odokar (Mathias Lidl). Beim Neuen Theater Mering handelt es sich um theaterbe-

geisterte junge Leute, die eine Alternative zum bisherigen Kulturangebot in Mering bieten wollen.

Gut besuchte Vorstellungen bewiesen, daß das Angebot beim Publikum ankommt.

Gast bei Kulturtagen

Mit der Komödie „Romulus der Große“ folgen die Theaterpieler einer Einladung zu den schwäbischen Kulturspieltagen: eine Auszeichnung, die nur drei Theatervereinen aus dem Landkreis Aichach-Friedberg geboten wurde. Andere Aufführungen finden noch am Samstag, den 11. Juni, Sonntag, den 12. Juni, Donnerstag, den 16. Juni, Samstag, den 18. Juni und Sonntag, den 19. Juni, jeweils um 19.30 Uhr im Papst-Johannes-Haus in Mering statt. Karten können telefonisch unter der Nummer 08233/1564 bestellt oder beim Teeladen Mering erworben werden.